

Die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes ist der größte Arbeitgeber im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV). In unseren Behörden arbeiten deutschlandweit engagierte Menschen für lebendige Wasserstraßen.

Wir verknüpfen Verkehrsmanagement, Ökologie und Ökonomie mit moderner Technik, um die vielfältigen Funktionen von Wasserstraßen und Schifffahrt für die Daseinsvorsorge und die natürlichen Lebensgrundlagen zu erhalten und nachhaltig zu verbessern. Kommen Sie zu uns! Gestalten Sie unsere Aufgaben und Ziele aktiv mit!



Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Westdeutsche Kanäle ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzes bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <http://www.damitalles-läuft.de>

Das **Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Westdeutsche Kanäle, Standort Rheine**, sucht zum 01.08.2024

Auszubildende zur Binnenschifferin / zum Binnenschiffer (m/w/d) oder Binnenschiffahrtskapitänin / Binnenschiffahrtskapitän (m/w/d)

Der Ausbildungsort ist Hörstel.

Ausbildungsdauer: 3 bzw. 3,5 Jahre

Referenzcode der Ausschreibung 20240503_9300

Dafür brauchen wir Sie:

Beim Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Westdeutsche Kanäle lernen Sie das vollständige Aufgabengebiet einer Binnenschifferin / eines Binnenschiffers (m/w/d) oder Binnenschiffahrtskapitänin / Binnenschiffahrtskapitän (m/w/d) kennen.

- Maschinen- und Motorentechnik
- Nautik
- Durchführen von Verkehrssicherungspeilungen
- Kontrolle und Aufstellen von Schifffahrtszeichen
- Durchführen von Wahrschaudiensten z.B. bei Brückenarbeiten
- Reinigen von Brücken zur Vorbereitung von Brückenprüfungen
- Bootspflege
- Fest- und Losmachen beim An- und Ablegen von Wasserfahrzeugen

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Mind. Hauptschulabschluss nach Klasse 10
- Deutsches Schwimmbzeichen bzw. Jugendschwimmbzeichen Bronze

Das wäre wünschenswert:

- Gesundheitliche Eignung zur Ausführung der Tätigkeiten des Berufsbilds
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit
- Eine gute Auffassungsgabe und die Begeisterung, neue Dinge zu lernen

Das bieten wir Ihnen:

Eine interessante, abwechslungsreiche Ausbildung in einer modernen, technisch gut ausgestatteten Verwaltung. Unterstützung durch ein Ausbildungsteam vor Ort.

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

1. Ausbildungsjahr: 1.218,26 €
2. Ausbildungsjahr: 1.268,20 €
3. Ausbildungsjahr: 1.314,02 €
4. Ausbildungsjahr: 1.377,59 €

Außerdem:

- Lernmittelzuschuss in Höhe von derzeit 50,00€/Ausbildungsjahr
- Vermögenswirksame Leistungen (Arbeitgeberzuschuss 13,29€ monatlich)
- Jahressonderzahlung in Höhe von 90% des Ausbildungsentgeltes im Monat November
- Einmalige Abschlussprämie beim ersten Bestehen der Berufsausbildung in Höhe von 400,00€
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr
- Geregelter Arbeitszeiten
- Hohe Übernahmechancen
- Übernahme der Kosten für notwendige Ausbildungsmittel
- Bereitstellung der Persönlichen Schutzausrüstung (PSA)
- Sozialwerk mit einem breit gefächerten Freizeit-, Erholungs- und Begegnungsangebot
- Betriebliche Altersvorsorge
- Erstattung von Reisekosten zu auswärtigen Lehrgängen, Unterrichtsabschnitten im Rahmen der
- Ausbildung und zur Berufsschule (ggf. anteilig)
- Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung durch Sportangebote und Gesundheitsprojekte, Betriebssport

u. v. m.

Besondere Hinweise:

Die Ausbildung zur Binnenschifferin/ zum Binnenschiffer dauert 3 Jahre, die zur Binnenschiffahrtskapitänin / zum Binnenschiffahrtskapitän 3,5 Jahre.

Die Ausbildung erfolgt beim Bauhof Bergeshövede in Hörstel.

Der Berufsschulunterricht wird blockweise, ca. 14 Wochen im Jahr, beim Schiffer-Berufskolleg RHEIN Kompetenzzentrum Schiff und Hafen in Duisburg durchgeführt.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGlG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten. Die deutsche Sprache muss beherrscht werden (mind. B2).

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 26.04.2024** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite: <http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20240503_9300** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivationsschreiben, Lebenslauf, Schulabschlusszeugnis bzw. das aktuelle Schulzeugnis, Kopie Schwimmabzeichen**) als Anlage in Ihrem Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter „**Ausbildung/Abschlüsse**“ Ihren angestrebten Schulabschluss sowie die Noten in den Fächern Mathematik, Technik und Physik.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung. (DO:812BHF2) (BG5)

Sie können sich auch per Post unter „**Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen, Schloßplatz 9, 26603 Aurich**“ bewerben.

Ansprechpersonen:

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen beim Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Westdeutsche Kanäle, Thorsten Heidrich, Tel.: 05459 8028-401 oder Iris Löbbers, Tel. 05971 916-302 zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter <https://www.wsa-westdeutsche-kanale.wsv.de> oder <https://www.bav.bund.de> .